

Hinweise für Lehrkräfte zur Schreibkompetenz K8: Fragezeichen

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	wie ein Nomen gebraucht	feste Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
											1

III. METHODENPOOL Zur Erweiterung der Übungsphase

Nach den Aufgabenblättern wird die Übungsphase methodisch abwechslungsreich fortgeführt. Zur jeweiligen Schreibkompetenz finden sich in diesem Abschnitt III jeweils ...

- **Methodenvorschläge**, welche sich zur Einübung dieser konkreten Wörter bzw. dieser Schreibkompetenz eignen und die Reihe der Aufgabenblätter methodisch auflockern. Teilweise sehen die Methoden auch eine Abfrage des Wortschatzes der Teilnehmenden vor.

Hinweise für Lehrkräfte zur Schreibkompetenz K8: Fragezeichen

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	wie ein Nomen gebraucht	festе Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
											1

Die Materialien zur Durchführung der Methoden befinden sich im Ordnerabschnitt „Wörter- und Methodenpool“.

1. Wörter zur Schreibkompetenz

→ für diese Schreibkompetenz nicht vorhanden

2. Methodisch-didaktische Vorschläge

METHODE 1: Frage-Antwort-Spiel

Zeitaufwand: ca. 30–45 min

Material: Frage- und Antwortkärtchen (→ Material 9), Papier

Methodenbeschreibung

Die Lehrkraft schneidet die Kärtchen (→ Material 9) aus. Auf diesen Kärtchen stehen verschiedene Sätze. Bei der einen Hälfte handelt es sich um Fragen – aber ohne Fragezeichen –, bei der anderen Hälfte um die dazugehörigen Antworten – aber ohne Punkt.

Die Lehrkraft legt die Kärtchen ungeordnet auf einem Tisch aus. Die Teilnehmenden sollen sich die Kärtchen durchlesen. Bei Bedarf kann vorab noch wiederholt werden, woran eine Frage zu erkennen ist.

Für alle Sätze muss nun entschieden werden, ob sie ein Fragezeichen oder einen Punkt brauchen.

Das Fragezeichen und der Punkt werden nun entsprechend hinzugefügt.

Nun sollen die Teilnehmenden die Frage- und die Antwortkärtchen finden, die zusammengehören, und auf dem Tisch anordnen.

Die Fragen und Antworten können anschließend abgeschrieben werden.

METHODE 2: Fragenmix

Zeitaufwand: ca. 30–40 min

Material: Blanko-Kärtchen, Papier

Methodenbeschreibung

Alle erhalten zwei oder drei Blanko-Kärtchen (je nach Kursgröße). Die Teilnehmenden sollen sich nun Fragen überlegen. Jede Frage wird auf ein Kärtchen geschrieben. Es sollen Fragen formuliert werden, die später von anderen Teilnehmenden beantwortet werden können.

Zur Orientierung kann die Lehrkraft eine Frage gemeinsam mit den Teilnehmenden formulieren. Hier sollte noch mal von der Lehrkraft darauf hingewiesen werden, dass eine Frage mit einem Fragezeichen abgeschlossen wird.

Hinweise für Lehrkräfte zur Schreibkompetenz K8: Fragezeichen

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	wie ein Nomen gebraucht	feste Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
											1

Beispiele:

- a) Welche Hobbys hast du?
- b) Wie alt bist du?
- c) Was ist deine Lieblingsfarbe?

Wenn alle mit dem Aufschreiben ihrer Fragen fertig sind, werden die Kärtchen eingesammelt, gemischt und mit dem Text nach unten auf einen Tisch gelegt. Jede Person darf nun zwei bis drei Kärtchen ziehen.

Die Teilnehmenden sollen die Fragen schriftlich beantworten. Sie können ihre Antworten abschließend auch vorlesen.

METHODE 3: Vorstellungsgespräch

Zeitaufwand: ca. 30 min

Material: Arbeitsblatt mit Antworten (→ Material 9)

Methodenbeschreibung

Die Teilnehmenden erhalten das Arbeitsblatt (→ Material 9). Auf diesem stehen sechs Antworten eines Bewerbers, der sich in einem Vorstellungsgespräch mit einem Arbeitgeber befindet.

Die Teilnehmenden sollen nun in Einzelarbeit die Fragen zu den Antworten formulieren. Wenn alle fertig sind, können die Lösungen verglichen werden.

Gemeinsam kann überlegt werden, welche Fragen noch in einem Vorstellungsgespräch vorkommen können. Diese werden dann ebenfalls aufgeschrieben.

METHODE 4: Tageszeitung

Zeitaufwand: ca. 45 min

Material: Papier, aktuelle Tageszeitungen oder Artikel von Onlinenachrichtenportalen

Methodenbeschreibung

Alle Teilnehmenden erhalten eine aktuelle Tageszeitung oder Ausdrücke von online veröffentlichten Artikeln. Wichtig ist, dass alle dieselben Texte erhalten.

Die Teilnehmenden bekommen nun ausreichend Zeit zum Lesen. Auf Basis des Gelesenen sollen die Teilnehmenden sich Quizfragen ausdenken und aufschreiben (ca. drei bis vier Fragen pro Person). Die Antworten auf ihre Fragen sollen die Teilnehmenden ebenfalls aufschreiben.

Wenn alle fertig sind, wird der Kurs in zwei Gruppen eingeteilt, die gegeneinander antreten. Das Spiel beginnt damit, dass eine Gruppe eine Quizfrage eines Gruppenmitglieds vorliest. Wenn die andere Gruppe die korrekte Antwort gibt, bekommt sie einen Punkt. Nun ist es an dieser Gruppe, eine Frage zu stellen.

Die Antworten sollen immer aufgeschrieben werden. Das Spiel ist zu Ende, wenn alle Fragen gestellt sind. Die Gruppe mit den meisten Punkten gewinnt.

Hinweise für Lehrkräfte zur Schreibkompetenz K8: Fragezeichen

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	wie ein Nomen gebraucht	feste Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
											1

METHODE 5: Situationskarten**Zeitaufwand:** ca. 30 min**Material:** Flipcharts, Kärtchen**Methodenbeschreibung**

Die Teilnehmenden können diese Aufgabe zu zweit bearbeiten. Jede Gruppe erhält eine von der Lehrkraft vorbereitete Karte.

Auf jeder Karte steht eine andere Situationsbeschreibung, mit der sich die Teilnehmenden in ihren Gruppen befassen sollen.

Mögliche Situationskarten:

- Du hast eine neue Arbeit. Welche Fragen können auftreten?
- Du sollst am Wochenende auf das Kind deiner Nachbarn aufpassen. Welche Fragen können auftreten?
- Du willst eine Überraschungsparty organisieren. Welche Fragen können auftreten?
- Du möchtest eine Urlaubsreise machen. Welche Fragen können auftreten?
- Du möchtest gerne in eine neue Wohnung ziehen. Welche Fragen können auftreten?
- Du willst dir ein Auto kaufen. Welche Fragen können auftreten?

Die Gruppen erhalten eine Flipchart und schreiben ihre Situation in deren Mitte. Nun sollen sie überlegen, welche Fragen in dieser Situation auftreten könnten. Die Fragen schreiben sie ebenfalls auf die Flipchart.

Anschließend stellen sich die Gruppen die Ergebnisse ihres Brainstormings gegenseitig vor.